POST CH AG

Urheberrecht & Copyright

Modul 152

Inhalt

1		1
	neberrecht und Copyright	
	In der Schweiz	
	In den USA	

1.

Modul 152 – Urheberrecht 19.08.2019

2. Urheberrecht und Copyright

Das Urheberrecht und das Copyright sind dazu da, Firmen, Entwickler und Künstler vor Diebstahl ihrer Werke zu schützen. Der Erschaffer eines Werkes erhält insofern das Werk eine geistige Schöpfung ist und über einen individuellen Charakter verfügt automatisch dessen Urheberrecht. Nur er/sie darf das Werk veröffentlichen, abändern oder kommerziell verwenden. Falls mehrere Personen beteiligt waren erhalten alle das Urheberrecht darauf. Dritte Personen erhalten diese Rechte nur durch ausdrückliche Erlaubnis oder einer Lizenz. Das Copyright stammt von den USA und umfasst wie das Urheberrecht sämtliche Rechte an einem Werk. Anders als beim Urheberrecht kann das Copyright registriert werden. Bei richterlichen Entscheiden kann das unter Umständen ein Vorteil sein. Das Copyright ist nicht an den Erschaffer gebunden, es kann übergeben werden.

In der Berner Konvention wurden das Urheberrecht international definiert. 51 Länder sind an der Konvention teilhabend.

2.1 In der Schweiz

In der Schweiz darf ein Werk Innerhalb des Privatgebrauchs nach Belieben verwendet werden. Ich darf also ein beliebiges Bild vom Internet verwenden oder Bearbeiten solange ich es nur alleine oder im engen Freundeskreis brauche. Für Schulen gibt's eine spezielle Regelung. Geschützte Werke dürfen im Unterricht genutzt werden. Das Werk darf jedoch nur in der betroffenen Klasse verwendet werden. Die Lehrperson darf es auch auf ein Klassenshare hochladen, solange keine anderen Klassen darauf Zugriff haben. Aber aufgepasst, hier gibt's einige Ausnahmen, Software einige andere Werktypen dürfen trotzdem nicht frei verwendet werden.

Auch innerhalb eines Unternehmens erhält der Erschaffer eines Werkes dessen Rechte ausser wenn im Arbeitsvertrag der Besitz klar geregelt wird. Bei Software erhält nicht der Entwickler, sondern das Unternehmen die Rechte. Das Urheberrecht bleibt bis 70 Jahre nach dem Tod des Erstellers erhalten. Hier gibt es einige Ausnahmen beispielsweise Software wird nur bis 50 Jahre nach dem Tod des Programmierers geschützt. Das Urheberrecht wird nach dem Tod weitervererbt. Konzepte, Ideen und Methoden sind werden nicht durch das Urheberrecht beschützt. Sie sollen ausdrücklich verwendet und verbreitet werden. Nennenswert ist auch, dass ein Fotografe trotz Urheberrecht kein Bild auf welchem andere Personen im Vordergrund sind veröffentlichen darf ohne deren Einverständnis.

2.2 In den USA

In den USA gibt's zusätzlich die Regelung «Fair use» es ermöglicht die Verwendung von geschütztem Material zum Zwecke der Bildung und Produktivität. Dazu gehört Kritik, Stellungnahme, Berichterstattung, Bildung und Wissenschaft. Die Regelung ist nicht sehr konkret es wird nach den vier Kriterien beurteilt:

- 1. Zweck und Art der Verwendung (gewerbsmäßig oder nicht; umgestaltende Nutzung oder nicht (sog. transformative use))
- 2. Art des urheberrechtlich geschützten Werks
- 3. Umfang und Bedeutung des verwendeten Auszugs im Verhältnis zum ganzen Werk
- 4. Auswirkung der Verwendung auf den Wert und die Verwertung des geschützten Werks Quelle: Wikipedia

In den USA darf auf für Privatzwecke keine Kopie eines Werkes erstellt werden.